

4 Zylinder 2015

Wot'sch unterscheide hüt vo Wurscht zu Wurscht, g'seht uus grad wie'ne Burscht
und singt der ganze Konkurrenz total um d'Ohre!

Ob Jud vo Benke, Jud vo Uzne oder Rickli Schänis, Meier Gaue,
Fleisch das kennt verschieden Faktore.

Bi üüs in Kaltbrunn chömed d'Würscht vom Gaue ämel die vom Rössli,
und s'Fleisch direkt vom Glarnerland – verhauft vo Köbi siinem Sprössli(ng)!

Nöd Gloria, nei Kafi git's vo üs'rer Kantorei serviert,

Sie alli Aag'leit chick mit Hühner uf de Liibli.

Nöd Hühner – Güggele träged d'Manne, dass es niene gitt e Panne,
dass es Kei Verwächslig gitt vo Maa und Wiibli.

Egal sie chönnted üüs dä Kafi oben ohne au serviere.

No lieber wär üüs wenn sie würded – ihre G'sang no kultiviere!

Der allerneu'schti Trend in Kaltbrunn, der heisst spare, spare, spare,
das händ Üüsi Lehrer s'letscht Jahr au erfahre!

Für drüü Tag Wiiterbildig säged's, bueched mir es Wellnesshotel z'Östriich,
D'Schwiz wär tüürer, sind mir üüs im Klare.

Doch nur zum s'Füdüli wäsche täted's au zwee Tag do i der Schwizz.

Drum singed mir, ganz luut – e Wiiterbildig z'Östriich isch en Witz!

Der ein't tuet zue, der ander uuf und hoff der Schnuuf vom andere goht uus,

So isch der Lauf der Wält sitt alte Ziite.

Mir singed hüt vom Brötli bache, liebi Lütt s'isch nöd zum Lache,

so lang's Gipfel büüged tüend sie no nöd striite!

Doch nächstens chunnt als neue Beck der Engel Gabriel is Rössli.

Trotz no meh Konkurrenz sait d'Bible – tüend jetzt mitenand nöd „Hess-li“!

Me g'hört's landuuf landab vo däne Me-di-e, wo schriibed jede Seich

Und Drucked alles ab, das schloht uf d'Niere.

Dass d'Ammler Stieregrinde sind, isch klar, das weiss doch jedes Chind,
drum wänd's mit Weese au grad gar nie fu-sio-niere.

Vo üs're S-V-P en Läserbrief denn mit Gratulatione.

Mir händ en Vorschlag Ruedi, Ernst – gönd doch uf Amde ue go wohne!

E so'ne Gartewirtschaft isch der Hit, au wenn Sie nöd bewilligt isch,
chasch D'Parkplätz vor em Speer vergässe.
Dä Marcel züglet denn vom Rössli, baut im Hirsche es Kiöskli,
nei so Öppis näbem Speer das isch vermässe.
Zitiert der Bruno dänn, die Parkplätz wo nöd ume sind sind miini.
Da meint der Markus, uf em G'meind'shuusplatz – da sind denn diini – miini!

Der FC Uznach, TC Schänis und der Turnverein vo Kaltbrunn,
alli Für ihr grosses Engaschment muesch lobe!
Sie sammled g'meinsam für e neu Sportalag dött i der Stigglete
Und Auno für e neu Garderobe.
Nei, nöd e Garderobe nei, denn grad bim Tennisplatz hät baue.
Der Bruno, wo vom Sofa uus – die schöne Frauebei wott g'schae!

Du weisch im Winter da hät's Schnee, a'r Wienacht und au am Sylvester,
plötzli Hät's gar viel uf Strasse und uf Wiese.
Git's Schnee wird's glatt und Du muesch luege, das me sofort chunnt go pfluege
und der Kühne meint, da sött me au no chiese.
Bi däre G'lägeheit denkt – ob en Schleuderkurs er mache söll!
Duruuf dur d'Bahnhofstross und mit – siim Piaggo denn diräkt i d'Höll!